

Leiendecker Stiftung finanziert Therapiebecken und Gewichtsweste

Kindergarten mit Spende unterstützt



Thomas Winkelmann von der Leiendecker-Stiftung, die Mitarbeiterinnen des Kindergartens Dierstorf und die Kinder freuen sich über ein neues Therapiebecken

Foto: Kindergarten Dierstorf

nw/pm. Dierstorf. Mithilfe einer großzügigen Spende der Leiendecker Stiftung über rund 2.300 Euro konnte für den Kindergarten in Dierstorf ein inzwischen in die Jahre gekommenes Therapiebecken ersetzt

und eine Gewichtsweste angeschafft werden. Das Therapiebecken bietet vielseitige Einsatzmöglichkeiten: So ist es neben dem täglichen Einsatz im Freispiel auch ein wertvolles Therapiegerät. Es werden bis

zu vier Integrationskinder im Kindergarten Dierstorf betreut. Ihre Beeinträchtigungen reichen von körperlichen Einschränkungen über Entwicklungsverzögerungen hin zu autistischen Ausprägungen. Zur

Förderung der kindlichen Wahrnehmung und körperlichen Entwicklung dieser Kinder ist das Therapiebecken ein wertvolles Hilfsmittel.

Und auch die neue Gewichtsweste hilft den Kindern, die Schwierigkeiten mit der Reizverarbeitung haben, häufig einhergehend mit motorischer Unruhe und Konzentrationsproblemen - was unter anderem auf

Autismus, ADHS oder sensorische Integrationsstörungen zurückzuführen sein kann. Das Tragen der Gewichtsweste entspannt den Körper und verbessert die Konzentrationsfähigkeit deutlich. Der Kindergarten Dierstorf freut sich sehr über die Neuanschaffungen und bedankt sich für die Spende der Leiendecker Stiftung - auch im Namen der Kinder. Thomas Winkelmann von der Leiendecker Stiftung zeigt sich ebenfalls erfreut, dass mit dieser Förderung ein weiterer Schritt in Richtung bestmöglicher Inklusion gemacht werden konnte.

Nordheide Wochenblatt vom 16. Oktober 2024